



KMU- UND
GEWERBEVERBAND
KANTON ZÜRICH

Medienmitteilung

Zürich, 14. Januar 2021

Erweitertes Härtefallprogramm im Kanton Zürich – ein Schritt in die richtige Richtung

Der Zürcher Regierungsrat hat mit dem heute vorgestellten erweiterten Härtefallprogramm den Ernst der Lage erkannt und wie vom KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich (KGV) gefordert, wichtige Korrekturen vorgenommen. Die Fehler des 1. Härtefallprogramms werden mit der 2. Zuteilungsrunde behoben, auch wenn dadurch wertvolle Zeit verloren ging. Ob der gesprochene Zusatzkredit reichen wird, alle aufgrund der Covid-Massnahmen wirtschaftlich schwer angeschlagenen KMU zu retten, bezweifelt der KGV stark.

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat mit dem heute präsentierten Zusatzkredit eine 2. Zuteilungsrunde im Covid-19-Härtefallprogramm lanciert. Wesentliche inhaltliche Forderungen des KGV wurden dabei berücksichtigt. So wird sich der Kanton Zürich an die Vorgaben des Bundes halten, so dass insbesondere jene KMU zum Zuge kommen werden, die von einer behördlich angeordneten Schliessung betroffen sind. Beim 1. Härtefallprogramm Ende November haben die Beteiligten im Kanton Zürich die Hürden massiv höher gesetzt, als dies der Bund in seiner Verordnung verlangte. Durch diesen vermeidbaren Fehler und die nun nötige Zusatzschleife über die 2. Zuteilungsrunde geht für die betroffenen KMU wertvolle Zeit verloren. Es dürfte noch Monate dauern, bis diese ihre Beiträge aus dem Härtefall-Programm erhalten.

An der gestrigen Pressekonferenz des Bundesrates war von Regierungsrat Ernst Stocker zu entnehmen, dass der Kanton Zürich mit bis zu 20'000 zu bearbeitenden Härtefall-Gesuchen rechnet. Sollte dies so zutreffen, werden die nun zur Verfügung stehenden Beiträge von 350 Mio. Franken bei Weitem nicht ausreichen.

Kontakt für Medienschaffende:

Werner Scherrer, Präsident, Mobile 079 508 98 78, werner.scherrer@kgv.ch

Thomas Hess, Geschäftsleiter, Mobile 079 774 36 60, thomas.hess@kgv.ch



KMU- UND
GEWERBEVERBAND
KANTON ZÜRICH

Der KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich (KGV) ist die Dachorganisation der KMU im Kanton Zürich. Er bildet die Drehscheibe zwischen Wirtschaft und Politik und unterstützt die angeschlossenen Organisationen und deren Mitglieder überall dort, wo diese bestimmte Leistungen und die Vertretung und Durchsetzung ihrer Interessen nicht selbst erbringen können. Zudem ergänzt der KGV die Leistungen der örtlichen und lokalen Gewerbevereine und Berufsverbände.

Der KGV fasst rund 18'000 Mitglieder der örtlichen und regionalen Gewerbevereine und Berufsverbände zu einer starken Interessengemeinschaft zusammen. Diese sind in zwölf Bezirksgewerbeverbänden, 108 örtlichen Gewerbevereinen sowie in 70 regionalen und kantonalen Berufsverbänden organisiert. Dieser Zusammenschluss einer grossen Anzahl Klein- und Mittelbetriebe zu einer Dachorganisation gibt dem Gewerbe und den Unternehmerinnen und Unternehmern im Kanton Zürich eine bedeutende und mitentscheidende Stimme in staatspolitischen, wirtschaftlichen und sozialen Fragen. Die lokalen und regionalen Gewerbevereine und Berufsverbände delegieren Aufgaben an die Dachorganisation KGV mit dem Ziel, die eigenen Ressourcen besser einzusetzen und den Nutzen für die angeschlossenen Mitglieder nachhaltig zu mehren. Als Drehscheibe zwischen Wirtschaft und Politik setzt sich der KGV für gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen für das Gewerbe im Kanton ein.



KMU- UND
GEWERBEVERBAND
KANTON ZÜRICH

Wir sind die Wirtschaft

Ilgenstrasse 22 | 8032 Zürich
Tel. 043 288 33 61 | info@kgv.ch | www.kgv.ch